



Vorstand

tarifinformationen

Textilindustrie und Bekleidungsindustrie West

Nr. 7 – 15. Mai 2006

Erfolgreicher Abschluss nach langen Verhandlungen

2,5 + 2,0 Prozent

und es kommt noch besser:




Nach zwölfstündigen Verhandlungen ist in der Nacht zum 12. Mai in Darmstadt ein Abschluss erzielt worden. Die Eckpunkte des Tarifergebnisses (Erklärungsfrist bis zum 9. Juni 2006):

 **Der Tarifvertrag über zusätzliches Urlaubsgeld wird nicht angetastet.**

 **Der Tarifvertrag Jahressonderzahlung wird nicht angetastet.**

 **Zwei Mal 170 Euro für die Monate Mai bis Oktober 2006 (fällig am 15. Juni und 15. August).
Auszubildende erhalten zwei Mal 85 Euro.**

Die Einmalzahlungen insgesamt von 340 Euro sind bei einem Einkommen von 2000 Euro eine Erhöhung der Einkommen von 2,8 Prozent. Es gibt die Möglichkeit, aus wirtschaftlichen Gründen durch freiwillige Betriebsvereinbarung diese Einmalzahlung zu verschieben, zu erhöhen oder zu kürzen. Bei einer Kürzung ist eine Beschäftigungssicherung zwingend. Bei Auszubildenden kann die Einmalzahlung nicht gekürzt werden. Bei günstiger Entwicklung kann die Einmalzahlung verdoppelt werden.

 **Die Löhne, Gehälter und Ausbildungsvergütungen werden**
■ ab 1. November 2006 um **2,5 Prozent**
■ und ab 1. Mai 2007 um weitere **2,0 Prozent**
erhöht. Die Laufzeit ist bis zum 29. Februar 2008.

 **Der Tarifvertrag zur Altersteilzeit wird in seiner Laufzeit um zwei Monate bis zum 29. Februar 2008 verlängert.**

 **Für die Bekleidungsindustrie Nordrhein treten die Erhöhungsstufen jeweils zwei Monate später in Kraft.**

Gut drauf: Kolleginnen von Autoliv Elmshorn



Lear Wackersdorf: Jetzt reicht



Rechtsanspruch auf tarifliche Leistungen haben nur IG Metall-Mitglieder. Es lohnt sich. Jetzt mitmachen und IG Metall-Mitglied werden.

Dieses tolle Ergebnis habe



Die Presse schrieb: Kultivierter Warnstreik bei Hugo Boss



Kollegen bei Faurecia: Finger weg vom Tarifvertrag



Bei JCI karikierten Kolleginnen die Arbeitgeber: »Wir wollen keine Gewerkschaften, wir wollen eine Nullrunde«



Streik ist Demokratie live: Demonstration bei Ziegler



Demonstration bei Wilvorst: Die 4,5 muss her



Gefüllte Halle in Hameln: Voll hinter den Tarif-Forderungen



Seidensticker: Das rote Band durchgeschnitten

n die IG Metall geschafft

Lange Zeit bewegte sich am Verhandlungstisch nichts. Warum war am 12. Mai das gute Tarifergebnis möglich? Weil tausende IG Metall-Mitglieder in den Betrieben Druck gemacht haben. Da spürten die Arbeitgeber: Es wird ernst. Nur durch die Aktivitäten der IG Metall werden die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer jetzt auch fair an den gestiegenen Produktivitätsgewinnen beteiligt. Ein solcher Tarifvertrag ist eine gute Verzinsung des IG Metall-Beitrags. Für 1 Prozent Beitrag gibt es innerhalb von 22 Monaten 4,5 Prozent mehr Lohn, Gehalt und Ausbildungsvergütungen, das Viereinhalbfache des Gewerkschaftsbeitrags. Was wäre, wenn die IG Metall in den Betrieben nicht so stark gewesen wäre? Das Urlaubsgeld und die Jahressonderzahlungen wären weg – und mehr Lohn und Gehalt hätten die Arbeitgeber auch nicht freiwillig gegeben. Es gibt also sehr gute Gründe für die Mitgliedschaft in der IG Metall. Wer noch abseits steht: Mitglied werden. Oder glaubt jemand ernsthaft, ein derartiges Ergebnis in einem Einzelgespräch mit seinem Arbeitgeber zu erreichen?



Demonstration auch in Herford: für 4,5 Prozent



Heywinkel: Wir stehen hinter den Forderungen der IG Metall



Hartmann: Geschlossen hinter der Forderung der IG Metall



Ideal Automotive: Den Arbeitgebern die rote Karte zeigt



Kayser: Gegen Nullrunde und Lohnverzicht



Liegelind: Einkommen und Beschäftigung sichern



Aktionstag in Hameln: Das machte Mut

Das war großartig

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, was wollten die Arbeitgeber zu Beginn der Tarifrunde geben? Nix ist drin, behaupteten sie. Sie wollten die absolute Flexibilisierung: Alles sollte im Betrieb ausgehandelt, die Betriebsräte mit der Drohung von Verlagerungen unter Druck gesetzt werden. Sie wollten Lohnsenkungen, »Erhöhungen« weit unterhalb der Inflationsrate. Sie wollten unbezahlte Mehrarbeit. Sie wollten an das Urlaubsgeld und gleichzeitig an die Jahressonderzahlung ran. All das konnten sie nicht durchsetzen. Weil sie den entschlossenen Druck der IG Metall gespürt haben: Mit uns nicht. Dann gibt es Krach. Leider konnten wir nicht alles erreichen. Für die Azubis haben wir zwar eine überproportionale Einkommensverbesserung erzielt, bitter ist jedoch, dass wir den Widerstand der Arbeitgeber gegen eine Übernahmeverpflichtung nicht überwinden konnten. Die Übernahme der Auszubildenden bleibt auf unserer Forderungsliste. Unter dem Strich – ein gutes Ergebnis. Herzlichen Dank an die vielen Mitglieder und Aktiven, die dazu beigetragen haben.



Die Übernahme der Auszubildenden bleibt auf unserer Forderungsliste. Unter dem Strich – ein gutes Ergebnis. Herzlichen Dank an die vielen Mitglieder und Aktiven, die dazu beigetragen haben.

Peter Donath, Verhandlungsführer der IG Metall



Rathgeber: Beschäftigung und Einkommen sichern



Steiff: 4,5 Prozent im Ohr, das tut gut

Jetzt eintreten und Mitglied werden

► Wichtig zu wissen: Einen Rechtsanspruch auf Tarifverträge haben nur IG Metall-Mitglieder. Das gilt nicht nur für Löhne und Gehälter, sondern für den gesamten Tarifvertrag.

Nur starke Gewerkschaften sind in der Lage, gute Tarifverträge durchzusetzen. Macht uns deshalb noch stärker.

Diesen Service gibt es ebenfalls nur exklusiv für Mitglieder: Beratung rund um den Arbeitsplatz, Rechtsschutz, Streikunterstützung, Versicherung bei Freizeitunfällen. Und so weiter. Deshalb: Entscheide dich, tritt ein.

Ja ich will Mitglied werden in der IG Metall

Name: _____ Vorname: _____

Strasse/Kasse: _____ Telefon: _____ Nationalität: _____

PLZ, Ort: _____ Geburtsdatum: _____

Beruf: _____ Ort des Betriebs: _____ Ausbildungsberuf: _____ Werkstatt: _____

Auszubildender
 gewerksch.
 technisch
 kaufmännisch

Angestellter
 ohne Ausbildung
 technisch
 kaufmännisch

Gewerkschaft
 Jungabenteurer
 Fachmannschaft
 (Unterangelernte)

Teilzeit/Studenten
 weiblich
 männlich

Die Mitgliedschaft in der IG Metall kann mit schwerwiegenden Fristen (Vorwarnzeit) gekündigt werden. Hiermit bestätige ich die IG Metall, dass meine in der unten angegebenen Betriebsstelle arbeitende/r/r Person/en Mitglied der IG Metall ist.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert und zur Bearbeitung der Tarifverträge in der IG Metall zur Verfügung gestellt werden. Meine Daten werden ausschließlich für die Zwecke der IG Metall genutzt.

Die Eintragung in die Mitgliederversammlung ist mir _____

monatlich
 vierteljährlich
 halbjährlich
 jährlich

Kontakte: _____ Datum: _____

Samstags: _____

Stamm-/Spezialkarte: _____ Name der Arbeitsstelle (in Blockbuch): _____